

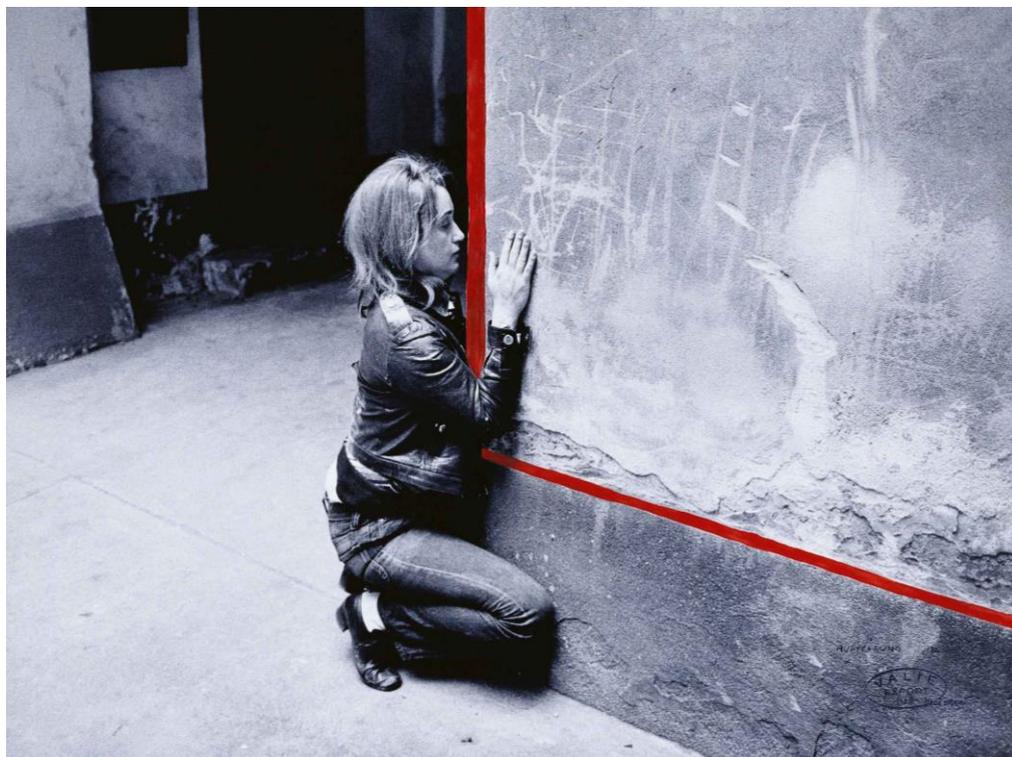


Museion – Oberschule: Angebote auf Distanz

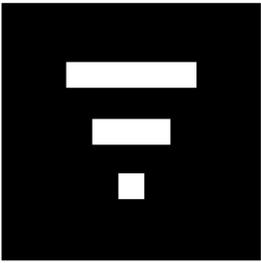
#TeleMuseion Download: Kunst und Sprache – Museion Ink. Körper Raum Text

ein Workshop des Kreativen Schreibens für den autonomen Unterricht

für Jugendliche von 15 bis 19 Jahren



VALIE EXPORT; *Aufprägung – Körperkonfiguration*; 1972; Fotografie: Courtesy Klemens Gasser und Tanja Grunert, Inc. Sammlung Museion



Unser Körper und unser Raum, auch der öffentliche, sind sich heute so nah wie nie.

Sie müssen miteinander auskommen!

Was macht das mit uns?

Wie fühlen wir unsere Körper-Raum-Situation?

Nutze die Erfahrung des Kreativen Schreibens zum Erkunden und Verarbeiten eines besonderen Beziehungsverhältnisses:

Körper – Raum – Text: Mach mit!

Suche in deinem aktuellen räumlichen Umfeld einen Bereich und wähle ein bestimmtes Detail seiner architektonischen Formsprache: eine Zimmerecke, eine Bodenschwelle, einen hohen Türsturz, eine Duschstange, ein Stuhlbein oder einen Lampenfuß...

Versuche, deinen Körper in einen physischen Einklang mit den räumlichen Bedingungen des gewählten Raum-Ausschnitts zu bringen und fühle in deinen Körper hinein:

In welchen Eigenschaften findet Ihr zueinander – du und der Raum – und wo stört Ihr Euch?

Inwiefern wird dieses Verhältnis zu einem Stellvertreter deiner aktuellen Lebenswelt?

Nimm ein Blatt und einen Stift und zeichne die „Raum-Form“, der du gerade körperlich begegnet bist, auf. du kannst sie in einer einfachen, zeichnerischen Linie oder geometrischen Figur auf das Papier übertragen.

Schreib an den Linien deiner Zeichnung entlang oder in die Figur hinein:

Was geht dir spontan zu deinem Körper-Raum-Experiment durch den Kopf?

Unterbrich deinen Schreibfluss erst, wenn das Blatt vollgeschrieben ist.

Es gibt kein Richtig oder Falsch!

Du verfasst lediglich ein literarisches Ausdrucksmittel deines aktuellen inneren Ichs!

Wenn du deinen Text mit anderen teilen möchtest, kannst du ein Foto oder einen Scan in den sozialen Kanälen mit uns teilen oder per Mail schicken an visitorservices@museion.it

Viel Spaß!

PS – Zur Abbildung VALIE EXPORT; „Körperkonfigurationen“; 1972:

Die österreichische Medienkünstlerin und Feministin VALIE EXPORT (Linz, 1940) hat zu

Beginn der 70er Jahre ein ähnliches Experiment praktiziert: In ihrer Serie der

„Körperkonfigurationen“ untersuchte sie das für sie schwierige Verhältnis des weiblichen

Körpers mit dem durch EXPORT als männlich determinierten, architektonischen Umfeld. Ihr

Versuch, den eigenen (weiblichen) Körper ihrem (männlichen) Umfeld physisch anzunähern, setzte auch eine Auseinandersetzung mit EXPORTs innerem Zustand in Gang:

Körper, Raumsprache und innere Gedankenwelt traten auch hier in ein spannungsgeladenes Verhältnis. Die Fotografie ist Teil des kulturellen Erbes der Sammlung Museion.